

# ZSAA – Zuchtstutenprüfung

als eintägiger Veranlagungstest (LPO-Feldprüfung)  
3. September 2011, 8:00 Uhr

**Prüfungsort:** Gestüt Classic Performance, Jost & Urte Appel, 35606 Solms

**Sachverständige:** Peter Pracht (Zuchtleiter ZSAA)  
Ute Lauterbach-Chatziliadis (FN-Richterin)

**Fremdreiterin:** Dominique Jungheim

## Allgemeine Bestimmungen:

- Teilnahmeberechtigt sind 3-jährige und ältere Stuten.
- Die Stuten müssen die Impfbestimmungen der LPO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung erfüllen und geritten sein.
- Maßgebend für die Beurteilung ist die Eignung als Zuchtstute im Hinblick auf die Verbesserung der Reitpferdeeigenschaften der Populationen.
- Die Stuten werden hinsichtlich ihrer Kondition, Konstitution und Gesundheit genauestens beobachtet. Stuten, die konditionell, konstitutionell bzw. gesundheitlich nicht der Norm entsprechen, werden nicht zur Prüfung zugelassen bzw. von der Prüfung ausgeschlossen.
- Nach Beendigung des Veranlagungstests erfolgt eine öffentliche Bekanntgabe der Endergebnisse der einzelnen Stute. Der Besitzer jeder Stute erhält ein Zeugnis über das erzielte Endergebnis der Stute, aus dem die Bewertungen der einzelnen Merkmale sowie die Durchschnittsleistungen der Prüfungsgruppe ersichtlich sind.

## Bewertung:

1. Grundgangarten: Trab, Galopp, Schritt
2. Rittigkeit unter dem eigenen Reiter nach Weisung der Sachverständigen und dem Fremdreiter
3. Springanlage: Freispringen

Beurteilungsrichtlinien (wie § 14 ZVO):

10 = ausgezeichnet, 9 = sehr gut, 8 = gut, 7 = ziemlich gut, 6 = befriedigend, 5 = genügend, 4 = mangelhaft, 3 = ziemlich schlecht, 2 = schlecht, 1 = sehr schlecht

## Gewichtung der Merkmale und Ergebnisermittlung:

Merkmal	Fremdreiter	Sachverständige	Gesamt
Grundgangarten		40 %	40 %
Rittigkeit	25 %	15 %	40 %
Springanlage		20 %	20 %
Bewertung	25 %	75 %	100 %

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens eine Gesamtnote von 6,0 erreicht wurde und keine Teilnote unter 5,0 liegt